



Gottfried-Keller-Gymnasium, Olbersstr. 38, 10589 Berlin

An alle  
Schüler\*innen des Gottfried-Keller-Gymnasiums  
und ihre Eltern

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

Schulleiter: Herr Kany

Olbersstr. 38, 10589 Berlin

Zimmer 107

Telefon 030/9029-27310

Telefax 030/9029-27362

Intern 929-27310

E-Mail [kontakt@gks-berlin.de](mailto:kontakt@gks-berlin.de)

Internet <http://www.gks-berlin.de>

Datum 17.11.2020

## **Informationen zu den erweiterten Corona-Schutzmaßnahmen ab Mittwoch, 18.11.2020**

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern,

am Freitagnachmittag hat die Senatsverwaltung die Schulen und die Öffentlichkeit informiert, dass ab Mittwoch, 18.11.2020, erweiterte Schutzmaßnahmen zur Verringerung der Infektionsgefahr mit dem Corona-Virus ergriffen werden müssen.

Ich bitte um Verständnis, dass auch wir als Schule etwas Zeit benötigen, um die gewünschten Maßnahmen hier vor Ort zu konkretisieren. Deshalb erhalten Sie diese Information erst heute.

### 1. Ausweitung der Maskenpflicht

Die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gilt nun auch im Unterricht der Jahrgangsstufen 7-10 sowie beim Aufenthalt auf dem Freigelände der Schule (Schulhof, Sportplatz). Lediglich zum praktischen Sporttreiben im Rahmen des Sportunterrichts, zum Unterricht der Bläserklassen oder für den Schulchor darf die Maske abgenommen werden.

Trotzdem müssen Schüler\*innen, zumal an einer Ganztagschule, auch essen und trinken können. Deshalb haben wir festgelegt:

Wenn die Schüler\*innen alle an ihrem Platz sitzen, dann können Sie, auch während des Unterrichts, jederzeit kurz die Maske abnehmen, um zu trinken.

Auf dem Pausenhof und auf dem Sportplatz können die Schüler\*innen so lange die Maske abnehmen, wie sie essen und trinken. Danach ist die Maske gleich wieder aufzusetzen.

In der Mensa gilt weiterhin die „Restaurantregelung“: Wenn die Schüler\*innen an ihrem Platz sitzen, können Sie für die Dauer ihrer Mahlzeit die Maske abnehmen.

Bitte an die Mitnahme einer weiteren Maske als Ersatz bzw. zum Wechseln bei einem langen Schultag denken!  
Und: Ein gutes Frühstück vor dem Gang zur Schule dämpft den oft gleich nach der ersten Schulstunde aufkommenden Heißhunger und ist – auch ohne Corona – ein gesunder Start in den Tag.

### 2. Versetzter Unterrichtsbeginn

Wir haben Folgendes festgelegt: Durch Ausfall bzw. organisatorische Verlagerung von Studienzeiten kann am Montag, Mittwoch und Freitag eine ganze Reihe von Klassen erst zur zweiten Stunde kommen. Das regeln wir einstweilen über den Vertretungsplan und es ist am Vortag online auch schon einsehbar, welche Klassen erst zur zweiten Stunde kommen sollen. Dadurch vermeiden wir Unterrichtsausfall, dies bedeutet aber auch, dass unsere Schüler\*innen ihre Aufgaben vermehrt zu Hause erledigen müssen.

Dienstag und Donnerstag ist die Verlagerung von Studienzeiten nicht möglich. Deshalb gilt: Für jeweils zwei Jahrgangsstufen (7/9 und 8/10) beginnt entweder dienstags oder donnerstags der Unterricht bereits um 7.40 Uhr. Die erste Stunde dauert dann 65 Minuten bzw. der erste Block 110 Minuten. Sind dann jeweils zwei verlängerte

Dienstage oder zwei verlängerte Donnerstage vorgearbeitet worden, fängt in der dritten Woche der Unterricht am Dienstag bzw. Donnerstag erst zur zweiten Stunde an.

Diesen Donnerstag, 19.11.2020, würden die Jahrgänge 7 und 9 bereits mit der 1. Stunde um 7.40 Uhr beginnen, ebenso am kommenden Dienstag. Donnerstag in einer Woche würde dann die 1. Stunde für die Jahrgänge 8/10 um 7.40 Uhr beginnen, ebenso heute in 14 Tagen. Und so sollte der Rhythmus weitergehen, dann muss jede Lerngruppe höchstens einmal in der Woche 20 Minuten früher kommen, ansonsten bleibt es beim Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr bzw. bei der Verlagerung auf die 2. Stunde. Auch diese Veränderungen können Sie täglich im Vertretungsplan (Tagestext) einsehen.

Ab Mittwoch beginnen alle Leistungskurse der Jahrgangsstufen 11 und 12 immer erst um 8.20 Uhr, dafür entfällt bis auf Weiteres die Möglichkeit einer B-Woche. Dies gilt nicht für die Leistungskurse, die in Kooperation mit dem Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium stattfinden, und für die kombinierten Grund- und Leistungskurse (11MA, 11/12MU), die ohnehin nur einen einzigen LK-Block haben. Bei diesen Kursen bleibt es beim Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr

Von der von der Senatsverwaltung vorgesehenen Spreizung des Unterrichtsbeginns auf 90 Minuten hätten wir dann immerhin eine Spreizungsmöglichkeit um max. 65 Minuten erreicht, der organisatorische Schaden hält sich dabei noch in Grenzen und Unterrichtsausfall wird weitgehend vermieden.

Ein großer Teil unserer Schüler\*innenschaft wohnt in fahrradfreundlicher Distanz zur Schule. Wenn alle diese Schüler\*innen nach Möglichkeit mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Schule kommen anstatt zwei oder drei Stationen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren, tragen Sie zur Entlastung der „Rushhour“ in den öffentlichen Verkehrsmitteln und zur Verringerung des Infektionsrisikos bei und überlassen die Plätze in U- und S-Bahn denjenigen Schüler\*innen, die wegen eines weiten Schulwegs auf die Bahnen und Busse angewiesen sind.

### 3. Allgemeines

Bislang ist die Infektionsdynamik an unserer Schule verglichen mit vielen anderen Schulen noch gering. Damit dies möglichst so bleibt, bitte ich nachdrücklich darum, dass

- weiterhin Schüler\*innen mit Erkältungssymptomen so lange zu Hause bleiben, bis die Symptome vollständig abgeklungen sind und
- private Kontakte von Schüler\*innen über den engen Familienkreis hinaus vermieden werden. „Mit Freund\*innen treffen“ ist bis auf Weiteres leider nicht mehr wirklich möglich.

Ich weiß, dass viele von Ihnen und euch uns schon die ganze schwere Corona-Zeit in dieser Weise unterstützt haben, und möchte dafür im Namen der ganzen Schulgemeinschaft herzlich danken.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Kany  
Schulleiter